

PLURAFLEX® C11 montageanleitung

konfektion packer (KF II) / abdichtungstechnische produkte
gegen drückendes und nichtdrückendes Wasser

CEMproof®

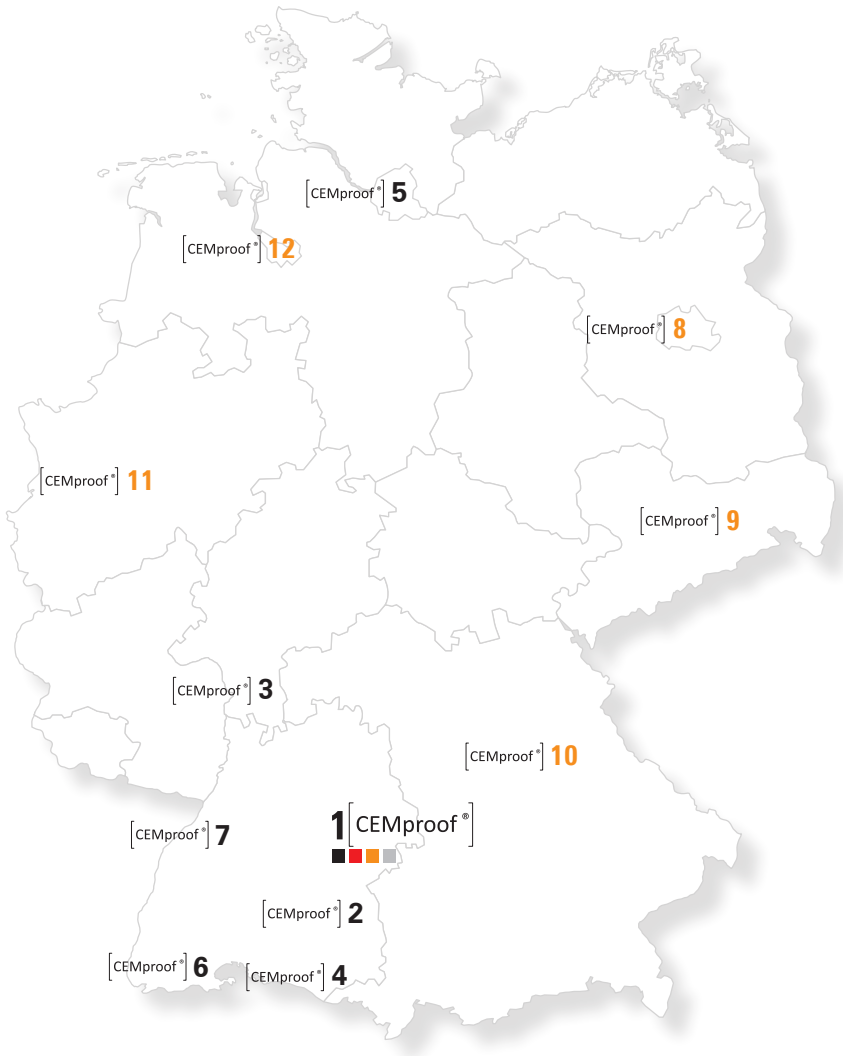
dichter dran.

CEMproof®

Unternehmensgruppe
Deutschland



CEMproof® PLURAFLEX® C11 (KF II) montageanleitung



standorte

1. hauptsitz süssen

baierhofweg 3, 73079 süssen
tel +49 (0) 7162 70 759 90
e-mail info@cemproof.com

2. standort biberach

beethovenstr. 3, 88400 biberach
tel +49 (0) 7162 70 759 50

3. standort rhein-main

ohmstr. 12, 63225 langen (hessen)
tel +49 (0) 7162 70 759 40

4. standort konstanz

oberlohnstr. 3, 78467 konstanz
tel +49 (0) 7162 70 759 90

5. standort hamburg

waldhofstr. 25 / halle 7, 25474 ellerbek
tel +49 (0) 7162 70 759 90

6. standort baden

brunnenäcker 40, 79793 wutöschingen
tel +49 (0) 7162 70 759 55

7. standort herrenberg

cemproof group gmbh
heerstr. 19, 71083 herrenberg

vertriebsstandorte

8. berlin

9. sachsen

10. bayern

11. nordrhein-westfalen

12. bremen

Disclaimer

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Ohne Zustimmung der CEMproof® Sealing Components GmbH ist die Verwendung nicht erlaubt. Alle Texte und Abbildungen in diesem Druckerzeugnis wurden mit großer Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt und dienen der Vorabinformation. Dennoch können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Eine Haftung des Herausgebers, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist ausgeschlossen. Mit Erscheinen dieses Dokumentes verlieren alle bisherigen Exemplare ihre Gültigkeit.

Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEIN

Konfektionieren des Schlauches	Seite 04
Montage des Schlauches	Seite 06
Verwendbare Injektionsgüter	Seite 07
Arbeitsgeräte, Reinigung	Seite 08

injektionsschlauch / injektionsharz

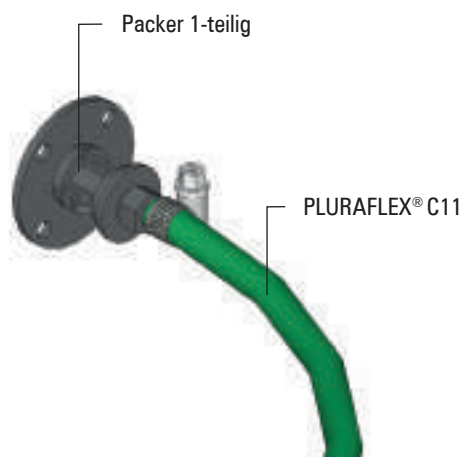
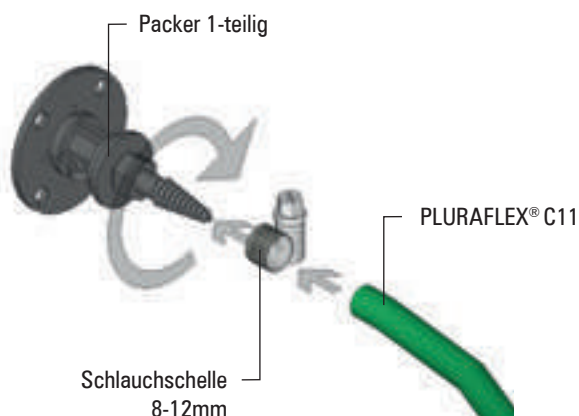
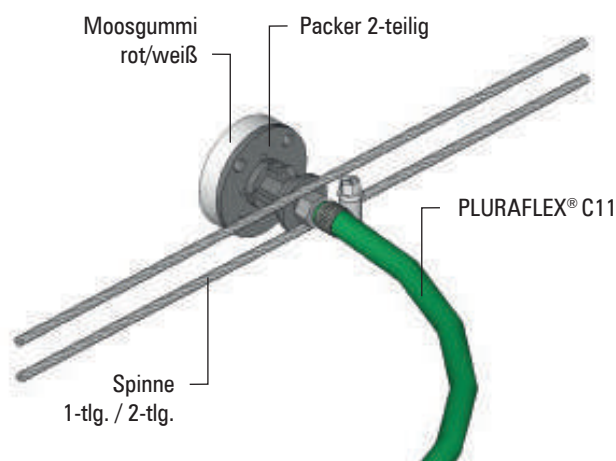
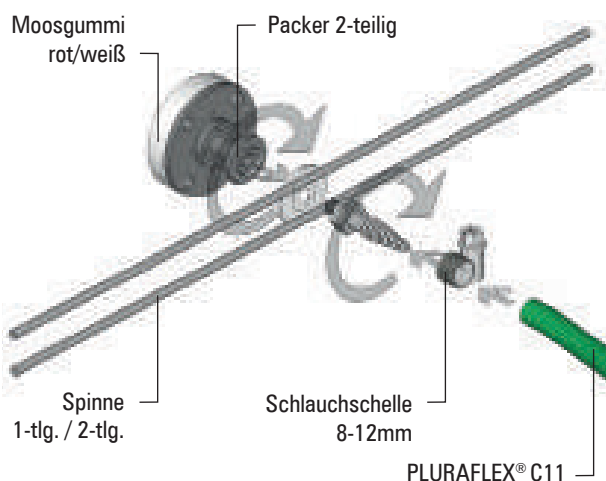
PLURAFLEX® C11 (KF II) | montageanleitung

Konfektionieren des Schlauches

1. Schlauch auf gewünschte Länge (max. 10 m - empfohlen 10-12- m) zuschneiden.
2. Lüftungs- bzw. Verpressende (2 verschiedene Farben rot, weiß) aus gewebearmiertem PVC-Schlauch in erforderliche Länge (Standard = ca. 40 cm lang) zuschneiden. Einseitig Verbindungskupplung in gewebearmierten PVC-Schlauch einschieben und in den PLURAFLEX® C11 Injektionsschlauch einschieben und verkleben.

Geeignete Kleber: Uhu® Greenit, Pattex® compact, Henkel® Tangit bzw. andere PVC-Kleber, jedoch kein Sekundenkleber.

3. Beide Enden mit gelben Verschluss-Stopfen gegen Eindringen von Schmutz schützen.



injektionsschlauch / injektionssharz

PLURAFLEX® C11 (KF II) | montageanleitung

Konfektionieren des Schlauches

Bei der späteren Verpressung erfolgt der Anschluß der Verpreßgeräte im Regelfall über Verpreßenden, die in Verwahr-dosen eingeführt sind.

Der Übergangsbereich zwischen Verpreßende und Injektionsschlauch muß vollständig mit einer Mindestbetondeckung von 5 cm einbetoniert sein.

Die Verwahr-dosen sind bei horizontalen Arbeitsfugen etwa 15 cm oberhalb, bei vertikalen Arbeitsfugen entsprechend neben der Fuge anzuordnen. Spezielle bauliche Gegebenheiten sind zu berücksichtigen.

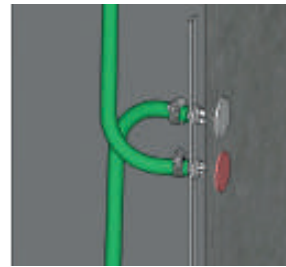
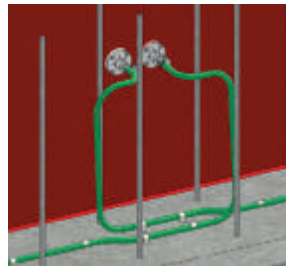
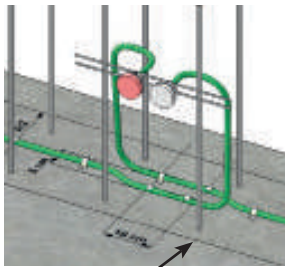
Bei Ausführung mit Verwahr-dosen wird das Verpreß oder Entlüftungsende etwa 10 cm in die Verwahr-dose eingeführt, damit die Enden für die Verpressung zugänglich sind.

Die Positionierung der Verwahr-dosen bzw. der Nagelpacker hat an Stellen zu erfolgen, die auch später noch gut zugänglich sind.

Dokumentation:

Lage der Verwahr-dosen bzw. der Nagelpacker und Verlauf des Injektionsschlauches muß sorgfältig dokumentiert werden (Verlegeplan).

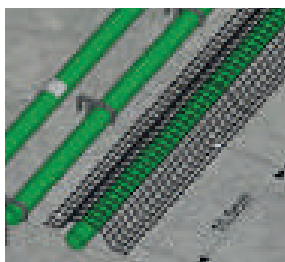
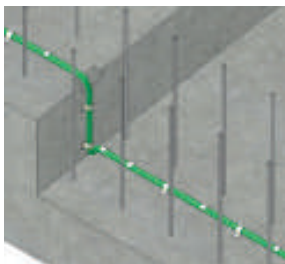
Montage Wand



Alle 15-20cm Schlauchschellen, bzw. Clips vorsehen.

Montage Wand/Wandfuge

Montage des Schlauches

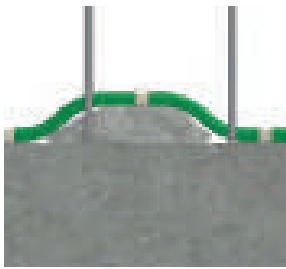


1. Der Schlauch wird üblicherweise in der Fugenmitte montiert. Die Mindestbetondeckung darf 8 cm nicht unterschreiten.
2. Die Fuge ist von Verunreinigungen und losen Teilen, die den Verbund stören, zu reinigen.
3. Der Übergang am Schrumpfschlauch muss voll einbetoniert werden.

injektionsschlauch / injektionsharz

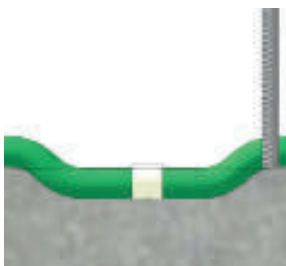
PLURAFLEX® C11 (KF II) | montageanleitung

Montage des Schlauches

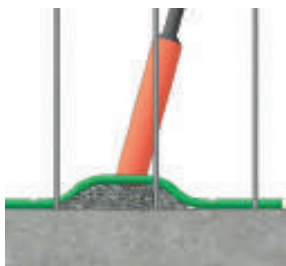


4. PLURAFLEX® C11 muss stets auf der Fuge aufliegen. Zur Befestigung sind 4-5 Schlauchschellen pro m erforderlich, die mittels Bolzensetzgerät leicht und sicher angeschossen werden können.

Alternativ dazu können Kunststoffclips verwendet werden. Bogen, die beim Betonieren bzw. Verdichten des Betons aufschwimmen könnten und vom Beton unterlaufen würden, sind unbedingt zu vermeiden! Aus diesem Grund ist der Injektionsschlauch immer wieder straff zu ziehen, und an den Stellen, an denen es nicht anders geht, zusätzlich in der Spitze des Bogens zu befestigen.



5. Die Verpress- und Entlüftungsenden müssen wieder auffindbar und für diespättere Injektion gut zugänglich aus der Schalung herausgeführt werden. Das Anquetschen der Gewebeschauchenden durch darauf stehende Schalungselemente ist unproblematisch.



6. Die Schlauchenden können jedoch auch wahlweise in Verwahrboxen, die einfach an der Bewehrung zu befestigen sind, aufgehoben werden. Dies ist unbedingt erforderlich, wenn die Verpressung je nach Notwendigkeit erst später durchgeführt werden soll. Bitte halten Sie dafür die Lage der Injektionsschläuche und den Eingang in die Verwahrbox schriftlich fest. Je nach Anordnung können mehrere Schlauchenden in einer Verwahrbox untergebracht werden. Das Verpressen der Fuge geschieht zum spätmöglichen Zeitpunkt (mind. 28 Tage) wenn das Kriechen und Schwinden des Betons abgeklungen ist.

Verpress- bzw. Injektionsvorgang

PU-Harz

Das PU-Injektionsharz muss gem. technischem Merkblatt aufgemischt werden. Mit einem langsam laufenden Rührgerät wird das Mischgut bis zur Schlierenfreiheit und Farbgleichheit gut durchgemischt und sofort verarbeitet.

Es wird zunächst der Druck langsam aber stetig gesteigert, bis der Druck bei ca. 60 bar konstant gehalten werden kann. Fragen Sie den Hersteller nach der geeigneten Verpresspumpen-Technik.


Im Schlauch sammelt sich immer etwas Wasser an, das beim ersten Verpressvorgang herausgedrückt wird.


Dazu injiziert man das Mischgut (PU-Injektionsharz) in den Schlauch bis es am Entlüftungsende herauskommt. Schließt man dann das Entlüftungsende und erhöht den Verpressdruck in der Fuge, so entweicht an den undichten Stellen das Harz nach außen. Dieser Vorgang ist mehrmals zu wiederholen.


injektionsschlauch / injektionsharz

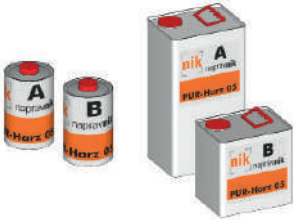
PLURAFLEX® C11 (KF II) | montageanleitung


Verwendbare Injektionsgüter

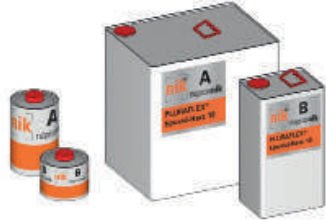
PLURAFLEX® PUR-SCHAUM TYP 50	
	
Gebindeart und Größe	
Komp. A	Komp. B
0,545 kg 12,00 kg	0,445 kg 10,00 kg

PLURAFLEX® PUR-SCHAUM TYP 57	
	
Gebindeart und Größe	
Komp. A	Komp. B
5,50 kg 10,00 kg	1,00 kg 2,00 kg

PLURAFLEX® PUR-HARZ TYP 03	
	
Gebindeart und Größe	
Komp. A	Komp. B
1,00 kg 5,00 kg 10,00 kg	1,10 kg 5,56 kg 11,30 kg

PLURAFLEX® PUR-HARZ TYP 05	
	
Gebindeart und Größe	
Komp. A	Komp. B
0,645 kg 5,00 kg 10,00 kg	0,355 kg 2,75 kg 5,50 kg

PLURAFLEX® EP-HARZ TYP 01	
	
Gebindeart und Größe	
Komp. A	Komp. B
1,00 kg 10,00 kg	0,47 kg 4,70 kg

PLURAFLEX® EP-HARZ TYP 10	
	
Gebindeart und Größe	
Komp. A	Komp. B
0,71 kg 1,00 kg 10,00 kg	0,29 kg 0,40 kg 4,00 kg

PLURAFLEX® INJEKTIONSGEL TYP 40		
		
Gebindeart und Größe		
Komp. A	Komp. B	Komp. C
21,5 kg	1,05kg	1,00 kg

Hinweis

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden.

Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

injektionsschlauch / injektionsharz

PLURAFLEX® C11 (KF II) | montageanleitung

Arbeitsgeräte, Reinigung

Verpresspumpe bzw. Injektionsgerät, Bohrmaschine mit Mischquirl nach dem Gegenstromprinzip, Injektionsschläuche und Zubehör. Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sind sofort und in frischem Zustand mit PLURAFLEX® Verdünnung zu reinigen. Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Pluraflex® Harz Typ 4000



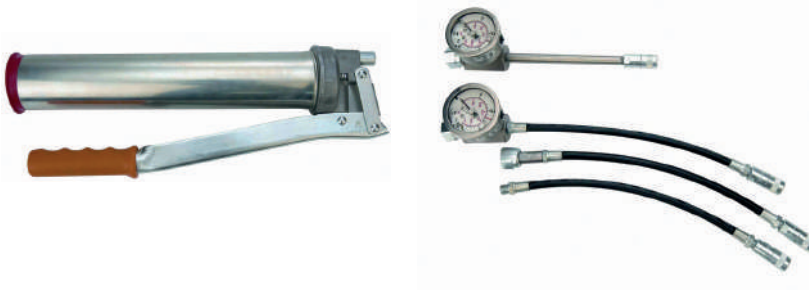
Pluraflex® Harz Typ J



Pluraflex® Stativhebelpumpe



Pluraflex® Handhebelpumpe



Arbeitsgeräte, Reinigung

PLURAFLEX® REINIGER A



PLURAFLEX® REINIGER B



PLURAFLEX® KONSERV.



notizen

PLURAFLEX® C11 (KF II) | montageanleitung

A large grid of graph paper for taking notes, consisting of 20 columns and 30 rows of small squares.

CEMproof®